März 2008

mit Ergänzungen vom Mai 2008

Quality Alliance Eco-Drive®
Jahresbericht 2007

energieschweiz

Autor:
Reiner Langendorf

Inhaltsverzeichnis

1 Management Summary 4

2 Ausgangslage 4

2.1 Aufgaben und Zielsetzung 4
2.2 Informationen aus dem Berichtsjahr 5

3 Beurteilung Zielerreichung / Aktivitäten 8

3.1 Hintergründe der Abweichungen 8
3.2 Details 2007 10
3.3 Zusammenfassung 2007 12
3.4 Produktion nach Sprachen 13
3.5 Wirkungsüberfüllung 13
3.6 Erfolgsrechnung 2007 15
3.7 Eigenfinanzierung 17

4 Ausblick 17

5 Kontaktadresse 18

1 Management Summary

Nach dem schwierigen Jahr 2006 konnte die Produktion im Jahr 2007 wieder gesteigert werden. Die gesetzten Ziele konnten zwar in Bezug auf die Teilnehmerzahl nur zu 82% (in Bezug auf CO2 75%) erreicht werden, trotzdem entspricht dies einer Steigerung der Produktion (tCO2) in Bezug auf 2006 um 34% (unter Berücksichtigung der gleichen Wirkungsberechnung)!

Die wesentlichen Zahlen 2007 gestalten sich wie folgt:

	Total	ECH
Teilnehmer Soll	44'632	22'316
Teilnehmer Ist	36'531	18'265
Differenz	*-8'102*	*-4'051*
Differenz %	*-18%*	***-18%***

	Total	ECH
CO2 Soll (t)	62'431	31'216
CO2 Ist (t)	46'798	23'399
Differenz (t)	*-15'633*	*-7'817*
Differenz %	*-25%*	***-25%***

	Total	ECH
TJ Soll	844.8	422.4
TJ Ist	633.3	316.6
Differenz	*-211.5*	*-105.8*
Differenz %	*-25%*	*-25%*

Die Unsicherheiten in Bezug auf die Zweiphasenausbildung haben sich im Jahr 2007 weiter fortgesetzt, insbesondere im ersten Halbjahr. Im zweiten Halbjahr sind die für die QAED relevanten Kurse des zweiten Tages dann aber deutlich angestiegen, für 2008 ist mit weiteren Steigerungsraten zu rechnen. Die Ziele 2007 konnten in diesem Bereich übertroffen werden.

Im Bereich der Lastwagen bestand die Unsicherheit der Chauffeur-Zulassungsverordnung (CZV). Unklar war bis im November, ob und wie die jetzigen Kurse angerechnet werden können.

Im vergangenen Jahr wurde eine Vielzahl von Massnahmen eingeleitet und umgesetzt. Die Modularisierung der Kurse zeigt erste Früchte. Zu erwähnen ist auch die Teilnahme an 12 Messen, welche die Produktion im Bereich der Simulatoren deutlich gesteigert hat.

2 Ausgangslage

2.1 Aufgaben und Zielsetzung

Aufgaben und Zielsetzungen der QAED können wie folgt zusammengefasst werden:

- Eco-Drive® als wirtschaftliche und energieeffiziente Fahrtechnik am Markt etablieren.
- Eco-Drive® in die Führerprüfung integrieren, Entwicklung von Modulen für die 2-Phasen-Ausbildung.
- Eco-Drive® als Beitrag zur Verkehrssicherheit (Strategie via secura) und Nachhaltigkeit am Markt etablieren.
- Vorbereitung der obligatorischen Aus- und Weiterbildung von Fahrern schwerer Nutzfahrzeuge (EU-Richtlinie 59/2003).
- Qualitätssicherung weiterentwickeln.

2.2 Informationen aus dem Berichtsjahr

Nebst den hier aufgeführten Informationen bitten wir auch die Zwischenberichte zum 30. Juni und 30. September zu beachten.

Bordcomputer
Die Bordcomputer sind 2007 erfolgreich eingeführt worden, über 120 Geräte sind per Ende 2007 im Einsatz. Das Gerät kommt gut an, die Anwendung der Software zur Auswertung muss noch gefördert und evtl. besser geschult werden.

Bildungskommission CZV
Die QAED hat Einsitz in die Bildungskommission der CZV erhalten. Es kann davon ausgegangen werden, dass Eco-Drive® in dieser wichtigen Verordnung ein wesentlicher Bestandteil wird. Negativ zu bemerken ist die Unsicherheit, welche in Bezug auf die Anerkennung der jetzt durchgeführten Kurse entstanden ist. Erst im November ist hier Klarheit entstanden, sodass nun entsprechend informiert werden kann.

Messen
Die Teilnahme an Messen darf als Erfolg bezeichnet werden. Insgesamt wurden an 74 Messetagen Simulatoren angeboten. Über 9'000 Teilnehmer haben die Möglichkeit einer Schulung in Anspruch genommen.

VSR / Importeure
Die Zusammenarbeit mit dem VSR bzw. die standardmässige Einbindung in diese Kurse ist in mehreren Sitzungen besprochen worden und prinzipiell bei den VSR-Verantwortlichen (Kommission Kursempfehlung) auf positives Echo gestossen. Leider ist aufgrund der Entlassung des Verantwortlichen für die freiwillige Weiterbildung im Spätsommer ein Vakuum entstanden. Der VSR ist an einer Neuorientierung und es ist offen, ob und wie das Projekt fortgesetzt werden kann.
Im Bereich Lastwagen nutzt das VDC bereits die Möglichkeit Eco-Module in den frei bestimmbaren Kursteil einzubinden.
Im Rahmen der Überarbeitung bzw. Aktualisierung des Technischen Reglements wurde eine Modularisierung der Kursangebote beschrieben. Diese Module sind wichtig für die weitere Zusammenarbeit mit Partnern. So sind wir derzeit in Gesprächen mit:

- AMAG 1: Mit einem neuen Fahrzeugtyp wird standardmässig ein Eco-Kurs angeboten. Es handelt sich im Moment nur um 40 Fahrzeuge, aber ein guter Anfang.
- AMAG 2: Es laufen Gespräche über die Integration von Eco-Modulen oder Eco-Instruktionen in die vielfältigen Kursaktivitäten der AMAG (Schneetraining, Off-Road, usw.).
- Opel: In einem Versand an 140'000 Kunden werden im Frühling 2008 Eco-Kurse verlost. Wir versuchen hier eine intensivere Kooperation auch in anderen Gebieten zu erreichen.
- Saab führt einen solchen Versand an ca. 20'000 Personen durch.
- Chevrolet: Gespräche mit der Europa-Zentrale.
- Frey-Gruppe: Gespräche über die standardmässige Integration von Eco-Kursen bei Autokäufen werden über VDC geführt.
- Suzuki: Verkäufer und Werkstattmitarbeiter wurden mit einem Kombikurs in Eco-Drive® geschult. Diese Schulung fliesst mit 7% Wirkung in die Berechnungen ein.

Kantone
Geplant war 2008 Kombikurse (2h Eco / 2h Sicherheit) anzubieten, welche mit dem Versand der Motorfahrzeugsteuerrechnungen kommuniziert hätten werden sollen. Ein Sponsor war bereits gefunden, der Kurs hätte für günstige CHF 45.00 angeboten werden können. Gespräche wurden mit den Kantonen AG, LU, NW/OW und ZG geführt. Leider kam die Aktion nicht zustande. Begründungen der Strassenverkehrsämter:

- Beilage 2007 technisch nicht möglich
- Problematik des Sponsors auf dem Flyer
- Unverständnis für die Kombination (fachliche Inkompetenz!)

In den Kantonen AG und LU laufen bereits Abklärungen und Gespräche, ob und wie die Aktion im kommenden Jahr durchgeführt werden kann (d.h. Versand 2008, Kurse 2009). Der Sponsor ist ebenfalls weiterhin interessiert.

Logo
Das QAED-Logo wurde neu gestaltet und in eine moderne Form gebracht:

Das Hauptlogo wird für sämtliche Briefschaften, Zertifikate, Broschüren und Flyer verwendet, welche den Absender Quality Alliance Eco-Drive® tragen. Das Hauptlogo hat gleichzeitig Gütesiegel.

Unsere Veranstaltungspartner werden in aller Regel das Logo 1 auf ihren internen Drucksachen, Folien, Schulungsunterlagen und im Internet verwenden.

Das Logo 2 mit dem Zusatz „clever fahren" ist für die Verwendung auf Flyern und Kommunikationsmitteln aller Art gedacht, welche sich an ein breites Publikum richten und nicht primär die Quality Alliance Eco-Drive® als Absender/Marke in den Vordergrund stellen.

Website
Die neu gestaltete Website kommt aus unserer Sicht gut an. Erstmals stehen auf einer Seite alle wesentlichen Informationen inklusive Kursdaten zur Verfügung. Monatlich haben wir derzeit ca. 12'000 Besucher.

Flyer
2007 wurde ein neuer Prospekt gestaltet. Die beiden vorliegenden Prospekte/Flyer (Gasfuss und allgemeiner Prospekt) wurden vereint. Somit besteht nun ein optimales Informationsmedium.

öbu
Mit der ÖBU konnte ein Versand (ca. Mitte Dezember) an alle Mitglieder (ca. 300, teilweise sehr grosse Unternehmen) vereinbart werden. Angeboten werden im Moment Simulatoren verbunden mit einem Wettbewerb unter den Teilnehmern.

Presse
Das Echo der Presse war wiederum sehr positiv. Im Vergleich zu 2006 konnte ein deutliche Steigerung der Medienpräsenz erreicht werden.

	Artikel	Reichweite
2006	310	256'700
2007	479	481'200
Steigerung	**55%**	**87%**

Neue Anbieter
Im zweiten Halbjahr bzw. gegen Ende 2007 konnten folgende neue Anbieter als zertifizierte Partner gewonnen werden: Driving Graubünden, L2 Romont, L2 St. Maurice, DCC Basel.

WAB

Mit insgesamt 14 WAB-Zentren sind Kooperationsverträge abgeschlossen worden. Diese verpflichten sich die Vorgaben der QAED bezüglich Ablauf, eingesetztem Personal sowie Datenermittlung einzuhalten.

Überblick WAB-Vereinbarungen
Stand März 08

Organisation	Ort	Vertrag vorhanden	Vertrag in Beabeitung	Vertrag abgelehnt kein Interesse	Vertrag offen	Bemerkungen
2PA AG	Wohlen			X		keine QAED-anerkannten Trainer, bildet intern aus
A-Z Verkehrsschule	St. Gallen		X			bieten bisher noch kein WAB 2 an, Verhandlungen laufen, Sonderkurs für Trainer im Dezember 07.
BEOWAB	St. Stephan	X				WAB2 seit 12.07
L2 FR	Romont	X				WAB2 seit 1.07
L2 GE	Thonex		X			Programm derzeit in Prüfung
L2 NE	La Chaux-de-Fonds	X				WAB2 seit 8.07
L2 VS	St. Maurice	X				WAB2 seit 1.07
Centre Top Conduite	Develier		X			muss Eco-Trainer noch ausbilden
Centre L	Lausanne				X	bisher kein Kontakt
Drive Z	Zürich	X				WAB2 seit 5.07
DCC	Biel-Benken	X				WAB2 seit 10.07
Driving Center Veltheim	Veltheim	X				WAB2 2007 in geringem Umfang angeboten
Driving Graubünden	Cazis	X				WAB2 seit 11.07
Fahrzentrum Lyss	Lyss			X		Kurs entspricht bisher den QAED-Vorgaben nicht, planen evtl. Umstellung
Lerncenter Dreispitz	Basel				X	bisher kein Kontakt
TCS VD	Cossonay	X				WAB2 seit 8.07
TCS AG	Brugg		X			Gespräche fanden statt, bisher kein Entscheid
TCS TI	Rivera		X			Programm derzeit in Prüfung, Zusammenarbeit ewünscht
TCS Test und Training	Betzholz	X				WAB2 seit 10.07
TCS Test und Training	Vernier				X	bisher nur Kontakt über Test+Traning-Zentrale
TCS Test und Training	Niederstocken	X				WAB2 seit 10.07
VTZ	Winterthur	X				WAB2 seit 2.07
vaz	Altdorf			X		Eco-Teil zu kurz, entspricht bei Weitem nicht den QAED-Vorgaben
VSZ Mittelland	Roggwil		X			Gespräche fanden statt, bisher kein Entscheid
VSZ Thurgau	Weinfelden	X				hatten anfänglich zuwenige Trainer, Sonderkurs 12.07 durchgeführt
VSZ Glarnerland	Näfels	X				WAB2 seit 2.07
VSZ Tuggen AG	Tuggen		X			Gespräche laufen, Programm noch nicht eingereicht, noch keine WAB2-Kurse
WAB GmbH	Basel			X		Entschädigung war diesem Zentrum zu klein im Vergleich zum Aufwand.
WAB Zentralschweiz	Ruswil			X		kein Interesse, keine QAED-Trainer
ZfVS	Schaffhausen		X			bieten noch kein WAB2 an, diverse Kontakte bestehen
Total		**14**	**8**	**5**	**3**	

3 Beurteilung Zielerreichung / Aktivitäten

Die Jahresziele in Bezug auf die Teilnehmerzahl wurden zu 82% erreicht. Das ist enttäuschend, aber aufgrund der Marksituation nachvollziehbar. Die Steigerung der Wirkung von 34% im Vergleich zum Vorjahr ist allerdings beachtlich!

Nachfolgend werden einige Gründe für die Abweichungen beschrieben. Generell ist die Nachfrage eher klein. Die QAED muss die Nachfrage durch entsprechende Massnahmen (siehe oben) steigern!

3.1 Hintergründe der Abweichungen

Nachfrage nach Simulatoren
Die Nachfrage nach Simulatoren ist sehr gering. Eine nachvollziehbare Erklärung hierfür ist derzeit nicht zu finden. Ohne die QAED-eigenen Aktivitäten wären die Produktionszahlen in diesem Bereich deutlich tiefer.

Die 2007 geplante Simu-Aktion in Zusammenarbeit mit der öbu (Start Januar 2008) ist ebenfalls nicht erfolgreich. Ein möglicher Hintergrund der kleinen Nachfrage ist eventuell, dass die affinen Unternehmen bereits Aktionen mit dem Simulator durchgeführt haben und bei neuen Aktionen andere Massnahmen durchführen. Der Erfolg und das Feedback von den Messen (sowohl von den Veranstaltern als auch den Besuchern) sind sehr positiv – daher ist die Zurückhaltung bei den Unternehmen nicht verständlich. Ausser dass in der Hochkonjunktur wenig Zeit für solche Aktivitäten verfügbar ist – und in schlechten Zeiten kein Geld.

Auf der Website der QAED ist neu ein Film über die Simulatoren verfügbar. Unternehmen erhalten so rasch einen Einblick über die Möglichkeiten dieser Schulungsart.

Eco-Trainer Aus- und Weiterbildung
Die QAED-Ausbildung zum Eco-Trainer wird bei der Ausbildung zum WAB-Moderator als Vormodul 2 anerkannt. Die Nachfrage ist stark zurückgegangen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass WAB nur langsam angelaufen ist und bei den Veranstaltern grosse Unsicherheiten bestanden, insbesondere über die Durchführung des zweiten Tages.
Durch den Wegfall der Möglichkeit Energiepässe an Schüler der ersten Phase anzubieten (Entschädigung CHF 100.00/Stück) ist auch die Weiterbildung, welche zum Erhalt des Zertifikats nachgewiesen werden muss, stark zurückgegangen. Die neu geschaffene Begleitfahrt kommt bei den Fahrlehrern noch nicht an, da diese auf die erste Phase fokussiert sind.

Armee/VDC
Eine Fehlinterpretation der Zahlen 2006 führte für das VDC zu einer falschen Planung, daher sind hier auch grosse Abweichungen zu verzeichnen. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen. Der Fehler lag darin, dass durch das VDC durchgeführte Armee-Instruktionen bei der Planung für 2007 als Amee-Eco-Drive-Kurse geplant wurden.

Eco-Drive® Kurs für Private
Die Nachfrage durch Privatfahrer ist bei allen Veranstaltern seit längerem schwach. Mit der Modularisierung des Kursangebots (z.B. GentleDriver, Begleitfahrt, Eco-Modul) wurde versucht die Nachfrage wieder zu steigern, siehe hierzu auch die geplante Aktion mit den Kantonen. Leider ist der Erfolg bisher ausgeblieben. Mit den geplanten Kooperationen hoffen wir hier auf eine gesteigerte Nachfrage.

LW-Kurse
Hier haben wohl die Unsicherheiten in Bezug auf die CZV zu einer reduzierten Nachfrage geführt. Die Einbindung der Eco-Module ist gelungen, aber das Volumen ist noch nicht befriedigend.

EnAW
Die LW-Schulungen von Unternehmen mit Treibstoffvereinbarung können beim Klimarappen 2007 nicht anerkannt werden, bei ECH ab 2008 ebenfalls nicht mehr. Für 2007 hat ECH die Beiträge noch finanziert. Wir haben die Produzenten darauf hingewiesen, dass wir hier keine Entschädigung mehr leisten können. Dadurch werden die Kurse für diese Zielgruppe ab 2008 teurer (im Rahmen der von uns bezahlten Entschädigung von CHF 150.00/LW-Teilnehmer).

Die wegfallende Unterstützung betrifft vor allem Kurse im Bereich der schweren Nutzfahrzeuge. Vereinzelt auch PW-Flottenkurse.

Obwohl die QAED diese Kurse nicht mehr anrechnen kann, profitieren die Unternehmen von unseren Leistungen. Die Hauptpunkte sind, dass wir:

- die Ausbildungen und Audits der Trainer / Instruktoren mitfinanzieren.
- die Schulungsunterlagen und -konzepte mitentwickeln und mitfinanzieren (Flyer, CD, usw.).
- die Bordcomputer mitfinanzieren und die Logistik (Import, Vertrieb, Support, Wartung) bereitstellen.
- die Qualität sicherstellen.
- Anfragen von EnAW-Unternehmen bearbeiten.
- das Thema in Gremien wie z.B. der CZV-Bildungskommission vertreten.

Es ist uns bewusst, dass Kurse nicht doppelt angerechnet werden können. Trotzdem scheint es uns nicht opportun, die Kurse der QAED generell nicht anzurechnen.

3.2 Details 2007

			Auft. Wirkung	Teilnehmer				t C02				Anteil ECH TN			Anteil ECH t CO2		Anteil ECH TJ			Ertrag ECH CHF (ohne MwSt.)		Kosten Dritte ECH CHF		Kosten QAED ECH CHF		Kosten ECH Total CHF	Kosten-grundlage CHF	
				Ist	Soll	Differenz	err.	Ist	Soll	Differenz	err.	Ist	Soll	err.	Ist	Soll	Ist	Soll	err.	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	QAED	Dritte
Veltheim Driving Center				**25'334**	**34'630**	**-9'297**	**73%**	**21'958**	**36'054**	**-14'095**	**61%**	**12'667**	**17'315**	**73%**	**10'979**	**18'027**	**148.6**	**243.9**	**61%**	**138'117**	**226'777**	**2'629'708**	**3'579'400**	**134'265**	**203'425**	**2'763'973**		
PW	Privat	Eco-Drive Kurs	50%	38	100	-62	38%	58	152	-94	38%	19	50	38%	29	76	0.4	1.0	38%	363	954	5'890	15'500	1'330	3'500	7'220	70	310
PW	Flotte	Eco-Drive Kurs	50%	88	180	-60	67%	719	1'470	-490	67%	44	90	67%	359	735	4.9	9.9	67%	4'522	9'249	13'640	27'900	3'080	6'300	16'720	70	310
PW	EnaW	Flotte Eco-Kurs	50%	32				261				16			131		1.8			1'644		4'960		1'120		6'080	70	310
PW	Armee	Eco-Drive Kurs	50%	-	3'500	-3'500	0%	-	5'308	-5'308	0%	-	1'750	0%	-	2'654	0.0	35.9	0%	-	33'390	-	542'500	-	-	-	0	310
LW		Eco-Drive Kurs	50%	59	150	-78	48%	860	2'187	-1'137	48%	30	75	48%	430	1'093	5.8	14.8	48%	5'411	13'756	26'550	67'500	4'425	11'250	30'975	150	900
LW	EnAW	EcoDrive Kurs	50%	13				190				7			95		1.3			1'192		5'850		975		6'825	150	900
PW		GentleDriver	50%	-	50	-50	0%	-	53	-53	0%	-	25	0%	-	27	0.0	0.4	0%	-	334	-	3'750	-	875	-	35	150
PW	Privat	Eco-Modul	50%	-	75	-75	0%	-	80	-80	0%	-	38	0%	-	40	0.0	0.5	0%	-	501	-	11'625	-	750	-	20	310
PW	Flotte	Eco-Modul	50%	77	75	2	103%	440	429	11	103%	39	38	103%	220	214	3.0	2.9	103%	2'770	2'698	11'935	11'625	770	750	12'705	20	310
LW		Eco-Modul	50%	165	500	-335	33%	1'684	5'103	-3'419	33%	83	250	33%	842	2'551	11.4	34.5	33%	10'592	32'097	74'250	225'000	3'300	10'000	77'550	40	900
PW		Simu-Demo-Drive	50%	11'597	15'000	-3'404	77%	12'315	15'930	-3'615	77%	5'798	7'500	77%	6'158	7'965	83.3	107.8	77%	77'464	100'200	57'983	75'000	115'965	150'000	173'948	20	10
PW		WAB	50%	31	200	-169	16%	23	149	-126	16%	16	100	16%	12	74	0.2	1.0	16%	145	935	1'550	10'000	310	2'000	1'860	20	100
PW	Privat	Begleitfahrt	50%	-	-	-		-	-	-		-	-		-	-	0.0	0.0		-	-	-	-	-	-	-	30	150
LW		Begleitfahrt	50%	-	-	-		-	-	-		-	-		-	-	0.0	0.0		-	-	-	-	-	-	-	70	450
PW	Privat	Instruktion	50%	9'961	12'000	-2'039	83%	1'514	1'824	-310	83%	4'981	6'000	83%	757	912	10.2	12.3	83%	9'524	11'473	1'543'955	1'860'000	-	-	1'543'955	0	310
PW	Flotte	Instruktion	50%	1'721	-	1'721		1'406	-	1'406		861	-		703	-	9.5	0.0		8'843	-	266'755	-	-	-	266'755	0	310
LW		Instruktion	50%	1'274	1'000	274	127%	1'857	1'458	399	127%	637	500	127%	929	729	12.6	9.9	127%	11'683	9'171	573'300	450'000	-	-	573'300	0	900
PW	Privat	Sonderveranstaltung	50%	206	1'800	-1'594	11%	219	1'911	-1'692	11%	103	900	11%	109	956	1.5	12.9	11%	1'376	12'021	31'930	279'000	2'060	18'000	33'990	20	310
PW	EnaW	Sonderveranstaltung	50%	44	-	72		252	-	412		22	-		126	-	1.7	0.0		1'583	-	6'820	-	440	-	7'260	20	310
PW	Flotte	Sonderveranstaltung	50%	28				160				14			80		1.1	0.0		1'007		4'340		490		4'830	35	310
				-																								
TCS				**1'441**	**1'875**	**-434**	**77%**	**4'731**	**5'577**	**-846**	**85%**	**721**	**938**	**77%**	**2'366**	**2'789**	**32.0**	**37.7**	**85%**	**29'759**	**35'082**	**213'755**	**269'625**	**21'630**	**32'000**	**235'385**		
PW	Privat	Eco-Drive Kurs	50%	82	250	-168	33%	124	379	-255	33%	41	125	33%	62	190	0.8	2.6	33%	782	2'385	12'710	38'750	2'870	8'750	15'580	70	310
PW	Flotte	Eco-Drive Kurs	50%	476	600	-124	79%	3'888	4'901	-1'013	79%	238	300	79%	1'944	2'451	26.3	33.2	79%	24'458	30'830	73'780	93'000	16'660	21'000	90'440	70	310
PW	Privat	GentleDriver	50%	18	-	18		19	-	19		9	-		10	-	0.1	0.0		120	-	1'350	-	315	-	1'665	35	150
PW	Flotte	GentleDriver	50%	102	-	102		583	-	583		51	-		292	-	3.9	0.0		3'669	-	7'650	-	1'785	-	9'435	35	150
PW	Privat	Eco-Modul	50%	-	25	-25	0%	-	27	-27	0%	-	13	0%	-	13	0.0	0.2	0%	-	167	-	3'875	-	250	-	20	310
PW		WAB	50%	-	200	-200	0%	-	149	-149	0%	-	100	0%	-	74	0.0	1.0	0%	-	935	-	10'000	-	2'000	-	20	100
PW		Instruktion	50%	763	800	-37	95%	116	122	-6	95%	382	400	95%	58	61	0.8	0.8	95%	729	765	118'265	124'000	-	-	118'265	0	310
ASTAG				**177**	**470**	**-293**	**38%**	**2'581**	**4'228**	**-1'647**	**61%**	**89**	**235**	**38%**	**1'290**	**2'114**	**17.5**	**28.6**	**61%**	**16'232**	**26'594**	**79'650**	**207'000**	**13'275**	**19'450**	**92'925**		
LW		Eco-Drive Kurs	50%	157	250	-73	71%	2'289	3'645	-1'064	71%	79	125	71%	1'144	1'822	15.5	24.7	71%	14'398	22'926	70'650	112'500	11'775	18'750	82'425	150	900
LW	EnAW	EcoDrive Kurs	50%	20				292				10			146		2.0			1'834		9'000		1'500		10'500	150	900
LW		Begleitfahrt	50%	-	20	-20	0%	-	292	-292	0%	-	10	0%	-	146	0.0	2.0	0%	-	1'834	-	4'500	-	700	-	70	450
LW		Instruktion	50%	-	200	-200	0%	-	292	-292	0%	-	100	0%	-	146	0.0	2.0	0%	-	1'834	-	90'000	-	-	-	0	900

		Auft. Wirkung	Teilnehmer Ist	Soll	Differenz	err.	t C02 Ist	Soll	Differenz	err.	Anteil ECH TN Ist	Soll	err.	t CO2 Ist	Soll	TJ Ist	Soll	err.	Ertrag ECH CHF (ohne MwSt.) Ist	Soll	Kosten Dritte ECH CHF Ist	Soll	Kosten QAED ECH CHF Ist	Soll	Kosten ECH Total CHF Ist	Kosten-grundlage CHF QAED	Dritte
Daimler			**704**	**700**	**4**	**101%**	**6'642**	**6'269**	**373**	**106%**	**352**	**350**	**101%**	**3'321**	**3'135**	**44.9**	**42.4**	**106%**	**41'781**	**39'433**	**315'225**	**303'750**	**31'820**	**28'000**	**347'045**		
LW	Eco-Drive Kurs	50%	141	350	71	120%	2'056	5'103	1'035	120%	71	175	120%	1'028	2'551	13.9	34.5	120%	12'930	32'097	63'450	157'500	10'575	26'250	74'025	150	900
LW EnAW	EcoDrive Kurs	50%	280				4'082				140			2'041		27.6			25'677		126'000		21'000		147'000	150	900
LW	Begleitfahrt	50%	7	50	-43	14%	102	729	-627	14%	4	25	14%	51	364	0.7	4.9	14%	642	4'585	1'575	11'250	245	1'750	1'820	70	450
LW	Instruktion	50%	276	300	-24	92%	402	437	-35	92%	138	150	92%	201	219	2.7	3.0	92%	2'531	2'751	124'200	135'000	-	-	124'200	0	900
MAN			**193**	**275**	**-82**	**70%**	**2'446**	**2'697**	**-251**	**91%**	**97**	**138**	**70%**	**1'223**	**1'349**	**16.6**	**18.2**	**91%**	**15'388**	**16'965**	**76'500**	**118'125**	**10'535**	**12'125**	**87'035**		
LW	Eco-Drive Kurs	50%	119	150	-31	79%	1'735	2'187	-452	79%	60	75	79%	867	1'093	11.7	14.8	79%	10'913	13'756	53'550	67'500	8'925	11'250	62'475	150	900
LW	Begleitfahrt	50%	46	25	21	184%	671	364	306	184%	23	13	184%	335	182	4.5	2.5	184%	4'218	2'293	10'350	5'625	1'610	875	11'960	70	450
LW	Instruktion	50%	28	100	-72	28%	41	146	-105	28%	14	50	28%	20	73	0.3	1.0	28%	257	917	12'600	45'000	-	-	12'600	0	900
IPC / L2			**46**	**20**	**26**		**478**	**163**	**315**		**23**	**10**		**239**	**82**	**3.2**	**1.1**		**3'009**	**10'125**	**11'850**	**3'100**	**2'250**	**700**	**14'100**		
PW Flotte	Eco-Drive Kurs	50%	30	20	10		245	163	82		15	10		123	82	1.7	1.1		1'541	1'028	4'650	3'100	1'050	700	5'700	70	310
LW	Eco-Drive Kurs	50%	16	-	16		233	-	233		8	-		117	-	1.6	-		1'467	9'098	7'200	-	1'200	-	8'400	150	900
Eco-Trainer			**4'335**	**3'250**	**1'085**	**133%**	**3'900**	**2'496**	**1'404**	**156%**	**2'168**	**1'625**	**133%**	**1'950**	**1'248**	**26.4**	**16.9**	**156%**	**24'528**	**37'873**	**224'850**	**168'750**	**44'580**	**33'750**	**269'430**		
PW	WAB	50%	4'245	3'000	1'245	142%	3'156	2'230	926	142%	2'123	1'500	142%	1'578	1'115	21.4	15.1	142%	19'850	14'028	212'250	150'000	42'450	30'000	254'700	20	100
PW Privat	Begleitfahrt	50%	25	250	-225	10%	27	266	-239	10%	13	125	10%	13	133	0.2	1.8	10%	167	1'670	1'875	18'750	375	3'750	2'250	30	150
PW Flotte	Begleitfahrt	50%	26	-	26		149	-	149		13	-		74	-	1.0	0.0		935	-	1'950	-	390	-	2'340	30	150
LW	Begleitfahrt	50%	39	-	39		569	-	569		20	-		284	-	3.8	-		3'576	22'175	8'775	-	1'365	-	10'140	70	450
QAED			**261**	**412**	**-151**	**63%**	**1'249**	**3'125**	**-1'876**	**40%**	**131**	**206**	**63%**	**625**	**1'563**	**8.5**	**20.5**	**41%**	**7'859**	**19'659**	**74'815**	**154'000**	**15'400**	**52'000**	**90'215**		
PW	Eco-Trainer Ausb.	50%	134	200	-66	67%	1'017	1'517	-501	67%	67	100	67%	508	759	6.9	10.3	67%	6'394	9'543	67'000	100'000	13'400	20'000	80'400	200	1'000
PW	Eco-Trainer WB	50%	20	200	-180	10%	152	1'517	-1'365	10%	10	100	10%	76	759	1.0	10.3	10%	954	9'543	3'000	30'000	2'000	20'000	5'000	200	300
PW	Eco-Trainer Spez.	50%	107	-	107		81	-	81		54	-		41	-	0.5	0.0		511	-	4'815	-	-	-	4'815	0	90
PW	Eco-Instruktoren	50%	-	12	-12	0%	-	91	-91	0%	-	6		-	46	0.0	1		-	573	-	24'000	-	12'000	-	2'000	4'000
Armee			**4'040**	**3'000**	**1'040**	**135%**	**2'811**	**1'821**	**991**	**154%**	**2'020**	**1'500**	**135%**	**1'406**	**910**	**19.0**	**12.3**	**154%**	**17'683**	**11'452**	**626'200**	**465'000**	**-**	**-**	**626'200**		
PW	Eco-Drive Kurs	50%	1'610	1'000	610	161%	2'442	1'517	925	161%	805	500	161%	1'221	758	16.5	10.3	161%	15'359	9'540	249'550	155'000	-	-	249'550		310
PW	Instruktion	50%	2'430	2'000	430	122%	369	304	65	122%	1'215	1'000	122%	185	152	2.5	2.1	122%	2'323	1'912	376'650	310'000	-	-	376'650		310
Gesamttotal			**36'531**	**44'632**	**-8'102**	**82%**	**46'797**	**62'431**	**-15'633**	**75%**	**18'265**	**22'316**	**82%**	**23'399**	**31'215**	**316.6**	**421.8**	**75%**	**294'355**	**423'962**	**4'252'553**	**5'268'750**	**273'755**	**381'450**	**4'526'308**		
																			316'726	*456'183*							

inkl. MwSt.

Kosten Soll QAED+Dritte *5'650'200*

Erläuterung:

In Bezug auf die Produkte von Flottenkunden und bei den Instruktionen sind Abweichungen der Soll-Zahlen im Vergleich zu Jahresplanung zu verzeichnen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass bei der Einreichung des Jahresplans fälschlicherweise eine falsche Wirkungsgrundlage angenommen wurde. Dies wurde in Absprache mit EnergieSchweiz und Infras bereinigt und die Soll-Zahlen entsprechend angepasst.

3.3 Zusammenfassung 2007

			Wirkung	Total ECH + Klimarappen						EnergieSchweiz			Zielerreichung ECH	
				Plan 2007			Ist 2007 (inkl. EnAW)			Ist 2007				
				TN	CO2	TJ	TN	t CO2	TJ	TN	t CO2	TJ	TN	CO2 / TJ
PW	Privat	Eco-Drive Kurs	10.0%	1'350	2'048	27.7	120	182	2.5	60	91	1.2	9%	9%
PW	Flotte	Eco-Drive Kurs	10.0%	800	6'535	88.4	594	5'114	69.2	297	2'557	34.6	78%	78%
PW	EnAW	Eco-Drive Kurs	10.0%				32			16				
PW	Armee	Eco-Drive Kurs	10.0%	3'500	5'308	71.8	1'610	2'442	33.0	805	1'221	16.5	46%	46%
LW		Eco-Drive Kurs	5.0%	900	13'122	177.6	468	11'736	158.8	234	5'868	79.4	89%	89%
LW	EnAW	Eco-Drive Kurs	5.0%				337			169				
PW	Privat	GentleDriver	7.0%	50	53	0.7	18	19	0.3	9	10	0.1	36%	36%
PW	Flotte	GentleDriver	7.0%			-	102	583	7.9	51	292	3.9		
LW		GentleDriver	3.5%	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
PW	Privat	Eco-Modul	7.0%	100	106	1.4	-	-	-	-	-	-	0%	0%
PW	Flotte	Eco-Modul	7.0%	75	429	5.8	77	440	6.0	39	220	3.0	103%	103%
LW		Eco-Modul	3.5%	500	5'103	69.1	165	1'684	22.8	83	842	11.4	33%	33%
PW	Privat	Simu-Demo-Drive	7.0%	15'000	15'930	215.6	11'597	12'315	166.7	5'798	6'158	83.3	77%	77%
PW		WAB	7.0%	3'400	2'528	34.2	4'276	3'179	43.0	2'138	1'589	21.5	126%	126%
PW	Privat	Begleitfahrt	7.0%	250	266	3.6	25	27	0.4	13	13	0.2	10%	10%
PW	Flotte	Begleitfahrt	7.0%				26	149	2.0	13	74	1.0		
LW		Begleitfahrt	5.0%	95	1'385	18.7	92	1'341	18.2	46	671	9.1	97%	97%
PW	Privat	Instruktion	1.0%	14'800	2'250	30.4	13'154	1'999	27.1	6'577	1'000	13.5	89%	89%
PW	Flotte	Instruktion	1.0%	-	-	-	1'721	1'406	19.0	861	703	9.5		
LW		Instruktion	0.5%	1'600	2'333	31.6	1'578	2'301	31.1	789	1'150	15.6	99%	99%
PW	Privat	Sonderveranstaltung	7.0%	1'800	1'911	25.9	206	219	3.0	103	109	1.5	11%	11%
PW	Flotte	Sonderveranstaltung	7.0%	-	-	-	28	412	5.6	14	206	2.8		
PW	EnAW	Sonderveranstaltung	7.0%				44			22				
LW		Sonderveranstaltung	3.5%	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Eco-Trainer			10.0%	200	1'517	20.5	134	1'017	13.8	67	508	6.9	67%	67%
Eco-Trainer WB			10.0%	200	1'517	20.5	20	152	2.1	10	76	1.0	10%	10%
Fahrlehrer Instruktion			1.0%	-	-	-	107	81	1.1	54	41	0.5		
Eco-Instruktoren			10.0%	12	91	1.2	-	-	-	-	-	-	0%	0%
				44'632	**62'431**	**844.8**	**36'531**	**46'798**	**633.3**	**18'265**	**23'399**	**316.6**	**82%**	**75%**

	Total ECH + Klimarappen						ECH (mit EnAW)			Zielerreichung ECH		KR (ohne EnAW)			Zielerreichung KR	
	Plan 2007			Ist 2007 (inkl. EnAW)			Ist 2007					Ist 2007				
	TN	t CO2	TJ	TN	t CO2	TJ	TN	t CO2	TJ	TN	CO2 / TJ	TN	t CO2	TJ	TN	CO2 / TJ
Veltheim	34'630	36'054	487.9	25'334	21'958	297.1	12'667	10'979	148.6	73%	61%	12'622	10'628	144	73%	59%
TCS	1'875	5'577	75.5	1'441	4'731	64.0	721	2'366	32.0	77%	85%	721	2'366	32	77%	85%
ASTAG	470	4'228	57.2	177	2'581	34.9	89	1'290	17.5	38%	61%	67	970	13	28%	46%
MAN / Daimler / IPC	995	9'130	123.5	943	9'567	129.5	472	4'784	64.7	95%	105%	332	2'742	37	67%	60%
Eco-Trainer	3'250	2'496	33.8	4'335	3'900	52.8	2'168	1'950	26.4	133%	156%	2'168	1'950	26	133%	156%
QAED	412	3'125	42.3	261	1'249	16.9	131	625	8.5	63%	40%	131	625	8	63%	40%
Armee	3'000	1'821	24.6	4'040	2'811	38.0	2'020	1'406	19.0	135%	154%	2'020	1'406	19	135%	154%
	44'632	**62'431**	**844.8**	**36'531**	**46'798**	**633.3**	**18'265**	**23'399**	**316.6**	**82%**	**75%**	**18'059**	**20'686**	**279.9**	**81%**	**66%**

Der Unterschied in der Zielerreichung zwischen EnergieSchweiz und dem Klimarappen ist in den EnAW-Teilnehmern begründet, welche vom Klimarappen bereits 2007 nicht anerkannt wurden.

Die Aufteilung der Wirkung zwischen EnergieSchweiz und Klimarappen erfolgt in allen Berechnungen mit je 50%.

Veltheim Driving Center.
Das Zentrum in Veltheim wird Ende 2008 / Anfang 2009 definitiv geschlossen. Bereits heute fehlt eine der

Pisten. Veltheim baut dezentrale WAB-Zentren auf (Seelisberg, Sennwald, Burgdorf, Safenwil, TI, WCH) die auch für VSR-Kurse geeignet sind. Parallel wird ein Standort für die „homebase“ gesucht. Diese Aktivitäten binden grosse Ressourcen bei der Geschäftsleitung und dem ganzen Team.
Veltheim wurde von Anfang an als „Provisorium“ gebaut, weil der Platz für den Kiesabbau vorgesehen ist. In Safenwil war ein neuer Platz gefunden worden. Einsprachen wurden nach langen Verhandlungen vom Bundesgericht abgelehnt. Das Gelände war aber zwischenzeitlich so stark verändert worden, dass der Bau eines neuen Zentrums zu teuer geworden wäre.

Der Planungsfehler bzgl. Armee (siehe weiter oben) verschlechtert das Bild des VDC um ca. 10%.

TCS
Der TCS hat die Ziele mit 85% erreicht. Allerdings muss hier erwähnt werden, dass der TCS die Ziele bewusst tief setzt. Dies hat mit der Struktur der Sektionen zu tun, da die Zentrale hier kaum Einfluss hat.

ASTAG
Die ASTAG hat einen Teil der Kurse an MAN abgegeben, sodass hier kein direkter Vergleich mit dem Vorjahr möglich ist.

MAN/Daimler/IPC
Das Ergebnis ist vor allem Daimler zu verdanken. Allerdings muss erwähnt werden, dass Daimler eine grosse Zahl von Kursen bei Unternehmen mit Treibstoffvereinbarung (EnAW) durchgeführt hat.

WAB
Mit WAB konnten die Ziele überschritten werden. Hierfür sind vor allem die beiden L2-Zentren in der Westschweiz verantwortlich. Total wurden 4298 WAB-Teilnhemer nach dem Eco-Drive®-Standard geschult.

3.4 Produktion nach Sprachen

Die QAED ist in allen Sprachgebieten vertreten. Zwei Messen wurden in der Westschweiz besucht und eine im Tessin. Die meisten grösseren Anbieter arbeiten ebenfalls in allen Sprachgebieten.

3.5 Wirkungsüberfüllung

Im Vertrag 2007 wurde für die Beitragsart D „Erfolgsbeitrag bei Übererfüllung der im Jahresvertrag vereinbarten Ziele“ folgenden Ziele als Übererfüllung definiert:

1. Fr. 15'000.00 bei Teilnahme an mindestens 5 mehrtägigen Messen ab Juni 2007, wobei mindestens der Simu-Light (6 Plätze) eingesetzt wird.

2. Fr. 15'000.00 wenn Pilot für Integration von Eco-Drive in Standardkurse VSR durchgeführt wurde.

3. Fr. 15'000.00 wenn Begleitfahrt bei den Fahrlehrern positioniert (gilt ab 300 Teilnehmern als erfüllt).

4. Fr. 5'000.00 bei erfolgreicher Integration von Eco-Drive in die Weisungen der Chauffeurzulassungsverordnung (Anerkennung Aus- und Weiterbildungsstätten, Ausbildungsprogramme und Zulassung der Lehrkräfte). Massstab: BFE-Beurteilung (seh, cup).

Messen (max. CHF 15'000.00)
Dieses Ziel wurde deutlich übererfüllt. Wir waren an 12 Messen mit Total 74 Messetagen.
Wir bitten um die Ausschüttung von Fr. 15'000.00.

Integration von Eco-Drive in VSR-Kurse (max. CHF 15'000.00)
Wie im Bericht beschrieben, fanden hier verschiedene Gespräche statt. Aufgrund der Entlassung unseres Ansprechpartners ist das Projekt ins Stocken geraten. Der Nachfolger begann am 1. März 2008. Die Gespräche sind Mitte März 2008 wieder aufgenommen worden.
Veltheim führt bereits in den frei bestimmbaren Teilen des VSR Eco-Module durch (ab August 2007).
Wir bitten um die Ausschüttung von 2/3 des Beitrages, d.h. CHF 10’00.00.

Begleitfahrt (max. CHF 15'000.00)
Das Produkt wird von den Fahrlehrern bisher noch nicht angenommen. Im Bereich der Nutzfahrzeuge hat insbesondere MAN Begleitfahrten durchgeführt. Ausserdem konnten die Verkehrsbetriebe Luzern gewonnen und Trainer ausgebildet werden.
Per 31.12. wurden 143 Begleitfahrten durchgeführt, davon 92 im Bereich der Nutzfahrzeuge.
Wir schlagen aufgrund der guten qualitativen Leistung (Nutzfahrzeuge, neue Partner) eine 2/3 Erfüllung vor.
Wir bitten um Ausschüttung von CHF 10'000.00.

CZV (max. Fr. 5'000.00)
Wir sind in der Bildungskommission vertreten. Intensiv wurden alle Dokumente bearbeitet und die Eco-Themen aufgenommen. Dieses Ziel wurde zu 100% erreicht.
Wir bitten um Ausschüttung von CHF 5’000.00.

Zusammenfassung
Wir bitten um Ausschüttung von Total CHF 40'000.00 (max. bei 100% Erfüllung CHF 50’00.00 möglich).

3.6 Erfolgsrechnung 2007

Aufwand	Budget 07	31.12.07	Diff zu Budget	Diff. zu Budget	Anteil an Gesamt	2006
Unterstützung Kurse / Neulenker	837'900	358'804	-479'096	-57%	18%	
eigene Kurse	265'000	154'499	-110'501	-42%	8%	*395'701.90*
Geschäftsstelle Marketing / QS / Adm.	471'480	386'392	-85'088	-18%	19%	*319'930.45*
Kommissionen	74'000	67'896	-6'104	-8%	3%	*101'554.30*
Projekte CH + Verkauf (avesco)	110'000	40'000	-70'000	-64%	2%	
Bordcomputer / IT	171'500	101'420	-70'081	-41%	5%	*121'221.35*
CD	10'000	-	-10'000	-100%	0%	
Evaluationen	20'000	-	-20'000	-100%	0%	
Marketing / Verkauf / Drucksachen	295'000	201'950	-93'050	-32%	10%	*261'648.80*
Messen	500'000	510'950	10'950	2%	25%	
Simulatoren (bedingte Förderzusagen)	200'000	175'000	-25'000	-13%	9%	*(160'000.00)*
Diverses	48'000	31'999	-16'001	-33%	2%	*13'854.10*
Reserve / Unvorherg. / Spezialprojekte	200'000		-200'000	-100%	0%	
Total Aufwand	**3'202'880**	**2'028'910**	**-1'173'970**	**-37%**	**100%**	***1'053'911***
Finanzierung						
Beiträge EnergieCH	2'996'731	519'208	-1'184'046	-40%	89%	*820'000.00*
Beiträge Klimarappen		1'293'477				
Mitgliederbeiträge	14'000	13'264	-736	-5%	1%	*13'891.84*
Erträge aus Kurswesen	180'000	105'295	-74'705	-42%	5%	*162'280.00*
andere Erträge	60'000	109'930	49'930	83%	5%	*52'649.39*
Total Finanzierung	**3'250'731**	**2'041'173**	**-1'209'558**	**-37%**	**100%**	***1'048'821***
Ergebnis	**47'851**	**12'263**	**-35'589**	**-74.37%**		***(5'090)***

Erfolgsrechnung 2007

Erläuterungen:

- Die erwähnten Budget-Zahlen zeigen das interne Gesamtbudget der QAED inkl. EnergieSchweiz und Klimarappen.
- Alle Angaben ohne Mehrwertsteuer.

Die folgende Darstellung zeigt die Details der Buchungen in Bezug auf die Unterstützunsbeiträge von Energie Schweiz:

	Jahresvertrag		P+D Projekte	
	ohne MwSt.	**mit MwSt.**	**ohne MwSt.**	**mit MwSt.**
Wirkungsabhängiger Beitrag (A)	294'357	316'728		
Leistungsbezogener Fixbeitrag (B)	185'874	200'000		
Erfolgsbeitrag (D)	37'175	40'000		
P+D Bordcomputer			18'587	20'000
P+D avesco*			24'164	26'000
P+ D zentrale Datenbank			19'052	20'500
Total 2007	**517'406**	**556'729**	**61'803**	**66'500**

Gesamttotal 2007 (Jahresvertrag / P+D)	**579'209**	**623'229**

Auflösung Trans. Aktiven 2006	10'000
Auflösung Trans. Passiven 2006	-20'000
Rückzahlung BfE für 2006	-50'000
Total Ertrag BfE 2007 (in Erfolgsrechnung)	**519'209**

* 2008 eine weitere Zahlung von CHF 12'500 inkl. MwSt. vereinbart

Erläuterungen zu einzelnen Positionen
Die Unterstützung der Kurse ist deutlich tiefer als budgetiert. Dies hat einerseits mit der Tatsache der geringeren Produktion zu tun. Andererseits haben wir die Simulatoren für die Messen komplett selber finanziert, sodass von diesen 9'500 Teilnehmern keine Kosten unter diesem Punkt verbucht sind. Die Gesamtkosten der Messen sind auf einem Konto zusammengefasst.

Die Erträge „Klimarappen“ beinhalten die Entschädigungen für die gesamte Wirkungsdauer. Da sich das Wirkungsmodell gemäss Vertrag im Bezug auf die anhaltende Wirkung ändern könnte, wurde eine Rückstellung für dieses Risiko vorgenommen.

Die Ausgaben für Simulatoren (CHF 175'000) beziehen sich auf die Zusage an das Driving Center Veltheim für die Unterstützung eines stationären Simulatorzentrums. Diese Zusage wurde Ende 2006 erteilt. Verzögerungen bei der Entwicklung der neuen Simulatorart (3-Kanäle, Integration in reale Fahrzeuge, usw.) haben dazu geführt, dass die definitive Inbetriebnahme voraussichtlich im Sommer 2008 erfolgt. Die Zusage und die Verbindlichkeit für die Förderung bestehen und sind daher buchhalterisch im Jahr 2007 erfasst.

Schlussabrechnung Energie Schweiz
Gemäss folgender Abrechnung hat die QAED für das Geschäftsjahr 2007 ein Guthaben von CHF 16'729.00 inklusive Mehrwertsteuer. Das errechnete Guthaben basiert auf der Annahme, dass EnergieSchweiz die erfolgsabhängigen Zahlen wie vorgeschlagen akzeptiert.

Zahlungen BfE	Jahresvertrag	P+D
Jul 07	300'000	
Nov 07	200'000	
Sep 07		20'000
Dez 07		46'500
Dez 07	40'000	
Total erhalten QAED	**540'000**	**66'500**
Guthaben 2007 inkl. MwSt. (siehe oben)	**556'729**	**66'500**
ausstehendes Guthaben QAED	**16'729**	**-**
exkl. MwSt.	15'547	-

3.7 Eigenfinanzierung

Die folgende Tabelle zeigt die Eigenfinanzierung unter Berücksichtigung der Bruttobeiträge von ECH, d.h. inklusive Mehrwertsteuer:

Total Projektkosten	**4'526'308**
Zahlung BfE	**516'728**
wirkungsabhängig	*316'728*
wirkungsunabhängig	*200'000*
Eigenfinanzierung	**88.6%**

Die Projektkosten sind in der Tabelle im Kapitel 3.2 ersichtlich. Es handelt sich um die Summe der QAED-Kosten und der Drittkosten.

4 Ausblick

Folgende Haupt-Massnahmen sind für 2008 geplant:

- Ca. 120 Messetage mit Simulatoren
- Kombikurse mit Kantonen
- CZV in der Kommunikation aktiv nutzen, z.B. mit Inseraten und redaktionellen Artikeln
- Gespräche und Partnerschaften mit Importeuren
- Ausbau der Partnerschaften mit WAB-Zentren
- Projekt Baumaschinen abschliessen und umsetzen
- Pneudruck-Aktion planen und umsetzen

5 Kontaktadresse

Quality Alliance Eco-Drive®
Reiner Langendorf
Badenerstr. 21
8004 Zürich
Tel. 043 344 89 89
reiner.langendorf@eco-drive.ch